



Toyota steigert Absatz, Umsatz und Gewinn

Finanzergebnisse für das erste Quartal des Geschäftsjahres

- Weltweit gut 2,3 Millionen verkaufte Fahrzeuge
- Europa und Japan als Wachstumstreiber
- Umsatz und Gewinn um mehr als drei Prozent im Plus

Die Toyota Motor Corporation (TMC) hat heute die Finanzergebnisse für das erste Quartal ihres Geschäftsjahres (1. April 2019 bis 31. März 2020) bekanntgegeben. In nahezu allen Bereichen konnte der japanische Automobilkonzern zulegen.

Der konsolidierte Fahrzeugabsatz kletterte von April bis Juni 2019 um 3 Prozent auf gut 2,3 Millionen Einheiten. Der Konzernumsatz stieg im gleichen Zeitraum um 3,8 Prozent auf 7,65 Billionen Yen (62,16 Milliarden Euro), das Betriebsergebnis sogar um 8,7 Prozent auf 741,9 Milliarden Yen (6,03 Milliarden Euro). Der Gewinn vor Steuern betrug 841,7 Milliarden Yen (6,84 Milliarden Euro), was einem Zuwachs von 3,4 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum entspricht. Auch der Nettogewinn hat zugelegt – um 3,9 Prozent auf 682,9 Milliarden Yen (5,55 Milliarden Euro). Die Steigerung des operativen Gewinns betrug 59,2 Milliarden Yen (481,3 Millionen Euro).

Europa bleibt ein Wachstumsmarkt für die Toyota Motor Corporation: Im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres stieg der Absatz um 8,4 Prozent auf 273.964 Einheiten. Der Betriebsgewinn verbesserte sich um 11,6 Milliarden Yen (94,31 Millionen Euro) auf 34,7 Milliarden Yen (282,11 Millionen Euro).

Noch größere Absatzsteigerungen verzeichnete das Unternehmen auf seinem Heimatmarkt in Japan: 555.291 ausgelieferte Fahrzeuge entsprechen einem Zuwachs von 8,8 Prozent. Im Rest Asiens steht mit 398.240 Einheiten ein leichtes Plus von gut einem Prozent. In Nordamerika verkaufte das Unternehmen 743.576 Fahrzeuge (- 0,3 Prozent), in den übrigen Regionen blieb das Niveau weitgehend stabil bei 332.424 Einheiten (- 0,1 Prozent.).

Auch in der Schweiz entwickeln sich die Zulassungszahlen von Toyota im laufenden Jahr äusserst positiv: Per Ende Juni steigert Toyota den Absatz seiner Fahrzeuge um 8% und kann damit beim Marktanteil um 0.5 Prozent zulegen. Der Marktführer für Alternativantriebe kann sich zudem beim Hybridanteil weiter steigern. Im 2019 wurden bisher 72% aller verkauften Toyota Personenwagen mit dem effizienten Hybridsystem bestellt. Damit kann der japanische Automobilhersteller seine Führungsposition in diesem Bereich weiter ausbauen.

Die Absatzprognose für das komplette Geschäftsjahr, das am 31. März 2020 endet, bleibt unverändert: Toyota rechnet weiterhin mit einem konsolidierten Fahrzeugabsatz von neun Millionen Einheiten. Die Finanzprognose hat das Unternehmen unter anderem aufgrund von Wechselkurseffekten angepasst. Erwartet werden nun ein Umsatz von 29,5 Billionen Yen (243,8 Milliarden Euro**), ein Betriebsergebnis von 2,4 Billionen Yen (19,83 Milliarden Euro), ein Gewinn vor Steuern in Höhe von 2,56 Billionen Yen (21,16 Milliarden Euro) sowie ein Nettogewinn von 2,15 Billionen Yen (17,77 Milliarden Euro).

Toyota AG

Schürmattstrasse, 5745 Safenwil, Switzerland

T +41 62 788 88 44, F +41 62 788 86 10, press@toyota.ch, www.toyota.ch

Ausführliche Informationen zu allen Finanzzahlen finden Sie unter folgendem Link:
http://www.toyota-global.com/investors/financial_result/

* Der zugrundeliegende Wechselkurs für die aktuellen Zahlen: 1 Euro = 123 Yen
** Der zugrundeliegende Wechselkurs für die Jahresprognose: 1 Euro = 121 Yen

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen:

Silvan Trifari
Head of PR / Events & Sponsoring
Telefon: +41 62 788 87 52
E-Mail: silvan.trifari@toyota.ch

Weitere Informationen zu Toyota:

www.toyota.ch
www.toyota-media.ch
www.facebook.com/toyotaswitzerland